

## Vrsar mit Doko's

---

28.4.2013 – 3.5.2013



Nachdem unser erster Törn in Sardinien bei miserablen Wetter zu deutlichem Unwohlsein bei Teilen der Besatzung geführt hatte – gelingt es uns einen zweiten Versuch – nun in kroatischen Gewässern zu vereinbaren. Damit haben wir den kühnen Plan, uns „in der Mitte“ zu treffen. Also – es geht für drei von uns mit dem Auto nach Vrsar, wo wir eine Bavaria 40C „INIPI“ übernehmen und am Samstag aufbrechen.

Crew: ich als Skipper, Uli, Hartmut (später Kalli und Hansi)

- Tag 1 Wir nehmen Kurs nach Süd – und merken, dass uns ein knackiger Wind auf den Bug weht – aber unsere Manöver gehen gut von der Hand und wir kreuzen und nach Süden. Trotz aller Segelkunst sind wir darauf angewiesen, die letzte Stunde die Maschine zu nutzen um nach 42nm in der Marina Veruda anzukommen. Wir sind nicht wirklich begeistert, man gibt uns einen Liegeplatz mit Moorings die extrem bewachsen sind und liegen etwas außerhalb... der Abend geht gemütlich zuende.
- Tag 2 Unser Ziel ist die Bucht von Marascol, ich habe von den „leuchtenden Algen“ erzählt und das wollen Uli und Hartmut sehen. Wieder haben wir Wind aus Süd und kreuzen eine Menge – zwischendurch auch Maschine um überhaupt mal Strecke zu machen. Nach 40nm sind wir am späten Nachmittag in Marascol und sicher an einer Boje. Nach einem tollen Abendessen sitzen wir an der Badeplattform unserer INIPI und halten die Füße in's Wasser. Und bei Bewegung leuchten die Algen – die Freunde sind begeistert. Es wird ein langer Abend mit genügend Rotwein und Sternenhimmel.
- Tag 3 Wir haben nun endlich etwas günstigeren Wind und segeln den ganzen Tag – Uli hat Telefonkonferenz – weiter nach Süd. Jede Menge Delphine sind zu sehen und wir kommen glücklich um 17h in Mali Losinj an – nach 27nm Trip liegen wir gemütlich in der Marina und beobachten eine polnische Flottille beim Anlegen. Uli lernt was „Hafenkino“ bedeutet – und wir helfen wo wir können um die neuen Ankömmlinge festzumachen. Abends ist Fußball Champions-League – und wir sitzen Open-Air und fallen als jubelnde Deutsche auf. „Wir schauen hier ganz ruhig“ werden wir belehrt – als kurz drauf die Hölle losbricht als ein Kroat ein Tor schießt... Ein toller Abend mit viel Spaß geht zuende !
- Tag 4 Heute abend wollen wir uns mit Hansi und Kalli treffen, wir machen die Marina Pomer aus und brechen früh auf. Der nervige Wind aus Süd wäre heute top, aber wie's so ist – heute gar kein Wind... Also dröhnen wir mit Maschine fast die ganze Strecke nach Pomer – wo wir nach 31nm an

# Vrsar mit Doko's

---

28.4.2013 – 3.5.2013



der Marina festmachen und auf unsere Freunde warten. Die haben nach einer wahren Odyssee die Marina erreicht... Der Flug von Frankfurt nach Pula (wo wir uns zuerst treffen wollten) wurde über München nach Zagreb umgeleitet – ab dort hat dann die Air Croatia gestreikt und die zwei sind bei einem anderen Reisenden mit im Auto über Land gefahren. Abends gibt's Fußball im Marina-Lokal, bei super Essen und reichlich Bier ist die Anreise schnell vergessen.

Tag 5 Es regnet – schön gleichmäßig und das bei totaler Windstille. Wieder sind wir unter Maschine unterwegs nach Norden – unseren beiden Nachzüglern gefällt das glatte Meer und wir laufen bei aufklarendem Wetter um 16h in Vrsar ein. In unserem Lieblingslokal werden wir informiert, dass der Herr des Hauses einen großen Thunfisch gefangen hat, und wir davon am nächsten Abend kosten wollen. Und wie !!

Tag 6 Die Sonne lacht und bei leichter Brise fahren wir raus, es wird einfach nur „Genuss-Segeln“ und wir dümpeln in der Sonne und fläzen auf der Badeplattform. Kalli und Hansi könnten sich mit dieser Art des Segelns anfreunden wird verkündet. Das Highlight ist tatsächlich der Thunfisch – den es als Carpaccio zur Vorspeise und als Steak mit anderem Meeresgetier zur Hauptspeise gibt – sensationell gut.

Wir verabschieden uns von den Freunden, die wieder mit Taxi davonfahren und den Flieger zurück nehmen – Uli, Hartmut und ich sind im Auto mit reichlich kroatischem Olivenöl auf dem Heimweg – und legen den Schwur ab, das unbedingt zu wiederholen !

Insgesamt haben wir 156nm zurückgelegt – und den Rekord von >1 0.5l Dose Bier pro nm aufgestellt...

Unsere Route

# Vrsar mit Doko's

28.4.2013 – 3.5.2013

